

Aufgaben - Musik

Klasse 7 a, b, c

Woche 4 (14.-17.04.2020) > Wiederholung und Festigung

Wiederhole die Aufgaben aus Woche 1-3:

- Text auswendig lernen: „Was sollen wir trinken“
- Vortrag und Cover zur Lieblingsband

Freiwillige Aufgabe

(auch freiwillig zum Abgeben beim Musiklehrer zur Bewertung)

März 2020: Es ist Frühlingsanfang, es beginnt die Sommerzeit, draußen scheint die Sonne, die Blumen sprießen.

Aber auf der ganzen Welt hat sich ein Virus rasant ausgebreitet, der in kürzester Zeit so viele Menschen infiziert, so dass nicht alle Kranken ausreichend behandelt werden können.

In Deutschland hat man seit dem 16.03. 20 die Wirtschaft auf das Notwendigste heruntergefahren, Schulen und Kitas geschlossen.

Seit dem 23.03.20 bis Sonntag, 19. April soll das öffentliche Leben in Sachsen-Anhalt weitgehend ruhen, um die Verbreitung des Virus' möglichst zu verlangsamen, d. h. Kontakte auf ein Minimum einschränken, Hygienemaßnahmen strikt beachten.

Wir leiden alle unter dieser erdrückenden und ungewissen Situation.

Musiker und Künstler haben Wege gefunden, ihre Musik digital zu verbreiten.

In dieser Zeit entstehen viele „Corona-Virus-Songs“.

Schreibe eigene Beispiele auf, **wer welchen** Song in **welcher Sprache wann** kreiert hat.

(siehe Tabelle)

Titel	Künstler	Sprache	Ausdrucks- charakter	Inhalt/Aussage des Textes	Bemerkungen

Hier findest du meine Beispiele ...

Neue Musik in der Zeit der Corona-Virus-Krise - 2020

1. Corona Song (Ah Nice)

Ein Deutsch-Rap-Song im derzeit beliebten Auto-Tune-Style – aber inhaltlich besser, als man vermutet. Schüler werden die Klickzahlen sicher in den kommenden Tagen weiter nach oben treiben.



2. Corona Virus (Yofrangel)

Unglaublich, wie schnell dieser Song des dominikanischen Sängers Yofrangel viral ging: Am Sonntag auf YouTube gepostet verzeichnet er heute bereits 6 Millionen Views. Mit einem Hustenanfall zu Beginn und Niesern im Refrain singt und rappt Yofrangel auf Spanisch zu schnellen Beats über die Ansteckungsgefahr und Symptome des Corona-Virus. Die Szenen im Video: Krankwagen, Beatmungsgeräte, Panik, Hektik...

3. Danger Dan – Nudeln und Klopapier (Antilopengang)

Ein schöner Song, der einen zugleich schmunzeln lässt und nachdenklich macht: Was ist schon so wichtig an Klopapier und Nudeln, wenn man am Ende allein in Quarantäne sitzt – und das ohne die Menschen, die man liebt.

4. Corona-Weltuntergang (Frei.Wild)

Der derzeit mit fast 3 Millionen Aufrufen meistgeklickte deutschsprachige Corona-Song kommt von einer Band, die auf jeden Fall kritisch zu betrachten ist: Frei.Wild. Auch wenn wir uns von der Band distanzieren möchten, ist uns wichtig, dass Sie wissen, was derzeit musikalisch im Umlauf ist. Das Lied handelt von der weltweiten Angst um Corona, die alle eint – bis wir danach wieder die Augen vor anderen Problemen wie Klimawandel, Flüchtlingskrise etc. schließen.

Neue Musik in der Zeit des Corona-Virus-Krise - 2020

5. Bella Ciao (Bamberg singt für Italien)

Dieses Video berührt zutiefst und macht Mut: Eine ganze Straße in Bamberg setzt ein Zeichen der Solidarität mit den Menschen in Italien – und auch in Spanien und Österreich. Sie nutzen die italienische Idee, sich über die Straße hinweg mit Liedern aufzuheitern. Ihr Motto: „Möge die Solidarität wachsen und das Virus schrumpfen!!!“

6. Coronavirus (DJ Snake + Cardi B. Remix)

Dass es dieser Remix zur Nummer 2 der Hip-Hop-Charts auf iTunes geschafft hat, ist ein Phänomen unserer Zeit, kaum zu fassen - aber wahr: Ein DJ hat den Ausspruch der Rapperin Cardi B „Corona Virus! I'm telling you, shit is gettin' real“ zu einem beatlastigen Song verarbeitet und per Video auf Twitter und Instagram verbreitet. Fast 2 Millionen Aufrufe bisher – und dummerweise bleibt es danach im Ohr ...

7. Do the Corona Dance (FreshTorge)

Mit seinem Corona-Dance ernennt sich der YouTube-Star und Comedian FreshTorge selbst zum neuen WHO-Maskottchen „Coroni“. Sein Ziel: aufzeigen, wie man sich vor dem Virus schützt und dagegen angeht. Mit extrem viel Augenzwinkern und Verständnis für Hyperaktivität lohnt es sich, hier mal reinzuschauen.

8. We won't get no Corona Infection (Krankenhaus in Essen)

Auf humorvolle Art informieren und sich dafür einsetzen, dass die Verbreitung des Virus eingedämmt wird – auch darum geht es in vielen Musikvideos. In diesem Video rufen die Kardiologen eines Krankenhauses in Essen dazu auf, Hände zu waschen, in den Ellenbogen zu niesen und keine Hände zu schütteln. Das stößt auf viel positive Resonanz. In den Kommentaren liest man: „Ihr seid großartig! Welche Krankheit muss man haben, um auf eure Station zu dürfen?“

9. Initiativen „Bleibt zuhause“

... und zu guter Letzt gibt es in den sozialen Medien jede Menge Songs und Videos zum Aufruf „Bleibt zuhause“! Viele Menschen werden aktiv, alle eint der Optimismus, mit Vernunft und Mitdenken gemeinsam Corona zu besiegen. Musik kann auch das leisten! Besonders schön ist auch die Idee der Sänger von Perpetuum Jazzile und ihre Aussage: „We're not gonna sit in silence, we're not gonna live with fear! (...)“